

Verhaltensgrundsätze für Lieferanten

Ingevity bietet Spezialchemikalien, hochleistungsfähige Carbonmaterialien und technische Polymere an, die in einer Vielzahl anspruchsvoller Anwendungen zum Einsatz kommen, darunter Asphaltierung, Ölexploration und -produktion, Agrochemikalien, Klebstoffe, Schmiermittel, Druckfarben, Beschichtungen, Elastomere, Biokunststoffe und Automobilkomponenten zur Reduzierung der Benzindampfemissionen. Mit einem Team von talentierten und erfahrenen Mitarbeitenden entwickeln, produzieren und vermarkten wir Produkte und Verfahren, dank der unsere Kunden komplexe Probleme lösen.

Bei Ingevity binden wir verantwortungsvolle wirtschaftliche, ökologische und soziale Grundsätze in unsere globale Geschäftsstrategie und Entscheidungsfindung ein. Unser Ziel ist es, Werte für Ingevity und alle unsere Stakeholder zu schaffen, indem wir die Welt um uns herum reinigen, schützen und verbessern – heute und auch in Zukunft.

Der Verhaltenskodex von Ingevity legt die Grundsätze für alle Mitarbeitenden bei Ingevity fest und orientiert sich an den Werten, die uns wichtig sind und unserem kulturellen Credo „The IngeviWay“ beschrieben werden:

- Sicherheit und Nachhaltigkeit
- Kunden
- Menschen
- Integrität und ethisches Verhalten
- Kreativität und Innovation
- Verpflichtung zu Spitzenleistungen

Insbesondere die Werte „Integrität und ethisches Verhalten“, „Sicherheit und Nachhaltigkeit“ und „Menschen“ stehen in direktem Zusammenhang mit den in unseren Verhaltensgrundsätzen für Lieferanten beschriebenen Prinzipien.

Wir verlangen von unseren Lieferanten, dass sie die in unseren Verhaltensgrundsätzen für Lieferanten beschriebenen Prinzipien einhalten.

Nach Ansicht von Ingevity beinhaltet Nachhaltigkeit die Verantwortung, unsere direkten und indirekten Lieferanten und Auftragnehmer in unser Streben nach wirtschaftlicher Leistung, Umweltqualität und sozialer Verantwortung in unserem eigenen Unternehmen und in unserer Lieferkette einzubeziehen. Wir erwarten daher von unseren Lieferanten, Auftragnehmern und Geschäftspartnern, dass sie bei der Einführung und Aufrechterhaltung der in unseren Verhaltensgrundsätzen für Lieferanten dargelegten Standards einen proaktiven Ansatz verfolgen und sich selbst verantwortungsvoll und integer verhalten.

Die Lieferanten müssen die Einhaltung dieser Grundsätze auf Anfrage und zur Zufriedenheit von Ingevity nachweisen können. Diese Mindestanforderungen sind Bestandteil aller Vereinbarungen zwischen Ingevity und den jeweiligen Lieferanten. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie angemessene interne Geschäftsprozesse entwickeln und umsetzen, um die Einhaltung dieser Grundsätze zu gewährleisten. Ingevity setzt routinemäßig unabhängige Dritte ein, um die Einhaltung dieser Grundsätze durch die Lieferanten zu bewerten. Wenn ein Lieferant irgendeinen Aspekt unserer Verhaltensgrundsätze für Lieferanten nicht einhält, wird von ihm die Ergreifung von Korrekturmaßnahmen erwartet. Ingevity behält sich das Recht vor, Vereinbarungen mit einem Lieferanten zu kündigen, der die Einhaltung dieser Grundsätze nicht nachweisen kann.

Jeder, der Kenntnis von einem Verstoß gegen diese Grundsätze erhält, sollte sich mit Ingevity in Verbindung setzen: s-global-trade-compliance@ingevity.com.

In den folgenden Abschnitten werden die Verhaltensgrundsätze für Lieferanten von Ingevity unter den Nachhaltigkeitsaspekten Integrität und ethisches Verhalten, Sicherheit und Nachhaltigkeit sowie Menschen beschrieben.

INTEGRITÄT UND ETHISCHES VERHALTEN

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass sie ihre Geschäfte auf ethische Weise, mit Integrität und in Übereinstimmung mit dem Gesetz führen.

Die Einhaltung der Gesetze ist eine Pflicht

Die Lieferanten von Ingevity müssen ihre Geschäfte in voller Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen, Normen, Regeln und Vorschriften der Länder, Provinzen, Bundesstaaten, Regionen und Gemeinden führen, in denen sie tätig sind.

Geschäftspraktiken

Lieferanten dürfen sich nicht auf Bestechung, Schmiergelder, Angebotsabsprachen, Preisabsprachen oder andere unlautere Geschäftspraktiken einlassen.

Geschenke

Lieferanten müssen respektieren, dass Mitarbeitende von Ingevity keine Geschenke oder Gefälligkeiten gewähren bzw. annehmen werden, die die von ihnen getroffenen Entscheidungen beeinflussen oder in Zweifel ziehen könnten. Die Richtlinie von Ingevity zu Geschenken und Bewirtung besagt, dass kein Geschenk angeboten oder angenommen werden darf, wenn im Gegenzug ein unangemessener Vorteil erwartet wird. Selbst der Anschein von Unangemessenheit muss vermieden werden. Von Lieferanten wird erwartet, dass sie die oben genannten Einschränkungen in Bezug auf Mitarbeitende von Ingevity respektieren und diese nicht in eine unangenehme Situation bringen, indem sie ihnen Geschenke oder andere Gefälligkeiten anbieten, die sie nicht annehmen dürfen.

Sicherheit und internationaler Handel

Ingevity erwartet von seinen Lieferanten die Einführung von Sicherheitskontrollen zur Absicherung ihrer internationalen Lieferkette, um die Anti-Terror-Gesetze in den Ländern und Regionen der Welt, in denen sie tätig sind, einzuhalten. Ingevity

hat insbesondere eine Partnerschaft mit der US-amerikanischen Zoll- und Grenzschutzbehörde (U.S. Customs and Border Protection, USCBP) geschlossen, um die internationale Lieferkette von Ingevity zu sichern. Daher wird von allen Lieferanten der Nachweis verlangt, dass sie die von der USCBP veröffentlichten Sicherheitskriterien der Customs-Trade Partnership Against Terrorism (C-TPAT) und die Richtlinien für zugelassene Wirtschaftsbeteiligte (AEO) erfüllen.

Interessenkonflikte

Lieferanten müssen potenzielle, vermeintliche oder tatsächliche Interessenkonflikte im Umgang mit Ingevity oder seinen Mitarbeitenden vermeiden oder unverzüglich offenlegen. Interessenkonflikte können entstehen, wenn persönliche Vorteile oder Beziehungen das Urteilsvermögen und die Handlungen von Dritten und/oder Mitarbeitenden von Ingevity bei der Durchführung von Ingevity-Geschäften beeinflussen könnten.

Vertrauliche Informationen

Die Lieferanten von Ingevity müssen alle nicht öffentlichen Informationen von Ingevity, einschließlich Finanzinformationen, Informationen zu Mitarbeitenden, Geschäftsgeheimnisse, kommerzielle Informationen und Geschäftspläne, schützen und vertraulich behandeln. Lieferanten dürfen solche Informationen nicht ohne vorherige Genehmigung von Ingevity weitergeben sowie nur für die legitimen Geschäftszwecke von Ingevity verwenden. Ingevity verlangt von seinen Lieferanten die Ergreifung angemessener Maßnahmen, um den Missbrauch, die missbräuchliche Verwendung, den Diebstahl und die unrechtmäßige Offenlegung der vertraulichen Informationen von Ingevity zu verhindern.

Geistiges Eigentum

Lieferanten von Ingevity dürfen das geistige Eigentum von Ingevity nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung von Ingevity nutzen.

SICHERHEIT UND NACHHALTIGKEIT

Unsere Lieferanten müssen alle geltenden Gesetze, Vorschriften und Anforderungen in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Sicherheit in den Ländern, in denen sie tätig sind, einhalten.

Produktqualität und Produktsicherheit

Alle Produkte, die der Lieferant im Auftrag von Ingevity herstellt oder an Ingevity verkauft, müssen so konzipiert und hergestellt werden, dass sie für die beabsichtigte Verwendung und für andere vernünftigerweise vorhersehbare Verwendungen sicher sind. Ingevity verpflichtet sich, Produkte bereitzustellen, die den geltenden behördlichen Spezifikationen und Qualitätsstandards entsprechen.

Nachhaltigkeit der Ressourcen

Die Verpflichtung von Ingevity zur Nachhaltigkeit umfasst auch die effiziente Nutzung von Ressourcen, den Schutz der Umwelt sowie eine sichere und gesunde Arbeitsumgebung. Ingevity bekennt sich zu den Leitprinzipien des Responsible Care Programms des American Chemistry Council und erwartet von seinen Lieferanten ähnliche Verpflichtungen, um ihre Leistungen in den Bereichen Umwelt, Gesundheit und Sicherheit kontinuierlich zu verbessern.

Umwelt

Von Lieferanten wird die Überprüfung erwartet, dass alle Rohstoffe, die zur Herstellung von Ingevity-Produkten eingesetzt werden, in Übereinstimmung mit allen geltenden Gesetzen und rechtlichen Anforderungen beschafft wurden. Zur Gewährleistung einer sicheren Handhabung, Verbringung, Lagerung, Wiederverwertung, Wiederverwendung und Entsorgung wird von Lieferanten erwartet, dass sie alle Stoffe, die im Falle einer Freisetzung in die Umwelt eine Gefahr darstellen, identifizieren und angemessen handhaben sowie die geltenden

Kennzeichnungsgesetze und Vorschriften für Recycling und Entsorgung einhalten.

Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

Lieferanten müssen die Arbeitsumgebung frei von anerkannten Gefahren halten und die Einhaltung aller geltenden Gesetze in Bezug auf die Arbeitsbedingungen gewährleisten, einschließlich der Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer, der sanitären Einrichtungen, des Brandschutzes, des Risikoschutzes sowie der elektrischen, mechanischen und baulichen Sicherheit.

RESPEKT GEGENÜBER MENSCHEN

Wir behandeln alle Kollegen und Geschäftspartner von Ingevity mit Würde und Respekt und erwarten das Gleiche von unseren Lieferanten. Missbräuchliches, belästigendes oder beleidigendes Verhalten ist inakzeptabel und wird nicht geduldet.

Kinderarbeit, Zwangsarbeit oder unfreiwillige Arbeit ist nicht erlaubt

Wie in unseren Richtlinien zu Menschenrechten und zur modernen Sklaverei dargelegt, verpflichtet sich Ingevity, einen transparenten Ansatz zur Bekämpfung der modernen Sklaverei in seiner gesamten Lieferkette zu gewährleisten, in Übereinstimmung mit unseren Offenlegungspflichten gemäß dem Modern Slavery Act von 2015. Wir erwarten von allen unseren Auftragnehmern, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern die gleichen hohen Standards. Im Rahmen unserer Prozesse verbieten wir den Einsatz von Zwangs- oder Pflichtarbeit bzw. von Menschenhandel oder von Personen, die in Sklaverei oder Leibeigenschaft gehalten werden, unabhängig davon, ob es sich um Erwachsene oder Kinder handelt, und wir erwarten, dass unsere Lieferanten die gleichen hohen Standards einhalten.

Diskriminierung ist nicht erlaubt

Ingevity duldet keinerlei Diskriminierung von Mitarbeitenden aufgrund von ethnischer Zugehörigkeit, Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sozialer Herkunft, Alter, Familienstand, Schwangerschaft, Glaubensbekenntnis oder politischer Überzeugung, Behinderung, sexueller Orientierung oder einer anderen gesetzlich verbotenen Grundlage durch seine Lieferanten.

Belästigung ist nicht erlaubt

Ingevity erwartet von seinen Lieferanten die Schaffung eines Arbeitsumfelds, das frei von jeglicher Form der Belästigung ist, einschließlich verbaler, körperlicher oder sexueller Belästigung. Drohungen, Vergeltungsmaßnahmen oder die körperliche Bestrafung von Mitarbeitenden werden nicht geduldet. Die Mitarbeitenden sind jederzeit mit Respekt und Würde zu behandeln.

Keine Arbeitnehmer ohne Papiere

Lieferanten dürfen nur Arbeitnehmer einsetzen, die ein legales Recht auf Arbeit haben.

Entlohnung (Löhne und Sozialleistungen)

Ingevity verlangt von Lieferanten, Mitarbeitende unter Einhaltung aller Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Mindestlöhne, Überstunden,

Akkordarbeit, Sozialleistungen, maximale Arbeitsstunden pro Tag oder maximale Arbeitstage pro Woche zu entlohnen.

Vereinigungsfreiheit

Lieferanten müssen das Recht der Arbeitnehmer anerkennen und respektieren, sich im Rahmen der geltenden Gesetze und Vorschriften frei zu vereinigen oder zu organisieren und Bedenken in Bezug auf Beschäftigungsfragen zu äußern.

Diversität von Lieferanten

Lieferanten werden ermutigt, ein aktives Programm zur Förderung der Diversität zu betreiben sowie die Unternehmen und Gemeinden, in denen Ingevity tätig ist, zu unterstützen, indem sie mit kleinen Unternehmen, Unternehmen im Besitz von Minderheiten und Frauen sowie anderen diversen Kategorien zusammenarbeiten.

Mineralien aus Konfliktzonen

Ingevity duldet in keinem seiner Produkte die Verwendung von Rohstoffen, die direkt oder indirekt zu bewaffneten Konflikten oder Menschenrechtsverletzungen beitragen. Der Lieferant muss über eine Richtlinie verfügen, die die verantwortungsvolle Beschaffung von Mineralien aus Konfliktzonen im Sinne von Section 1502 des Dodd-Frank Wall Street Reform and Consumer Protection Act und der von der US-Börsenaufsichtsbehörde im August 2013 verabschiedeten Conflict Minerals Rule vorsieht. Lieferanten dürfen Ingevity keine Mineralien aus Konfliktzonen liefern.

Personenbezogene Daten

Wir erwarten von allen Lieferanten, bei der Erhebung, Nutzung, Speicherung oder anderweitigen Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit mit Ingevity alle für die Verarbeitung personenbezogener Daten geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten und alle geeigneten Maßnahmen zum Schutz und zur Sicherung der in ihrem Besitz befindlichen personenbezogenen Daten zu ergreifen. Im Falle von Datenschutzverletzungen, die Mitarbeitende von Ingevity betreffende personenbezogene Daten oder andere von Ingevity zur Verfügung gestellte personenbezogene Daten betreffen, erwarten wir eine unverzügliche Benachrichtigung.